Leise, Sauber, Zukunft - Informationsveranstaltung zur Solarschifffahrt

Eine Aktion des SolarSchiff-Netzwerks

Messe Friedrichshafen, INTERBOOT, Friedrichshafen

Insel Reichenau im Bodensee

Dienstag, 27. September 2005

10.30 Uhr – 19.30 Uhr

Finanziell unterstützt durch das Bundesumweltministerium
und das Umweltbundesamt

Das SolarSchiff-Netzwerk

Mit dem SolarSchiff-Netzwerk setzt sich der Global Nature Fund für die Stärkung der solaren Schifffahrt in Deutschland ein. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, eine unabhängige Arbeitsplattform für alle Beteiligten der Branche zu etablieren. Durch ein gemeinsames Vorgehen wollen wir die Bekanntheit der Solarschifffahrt steigern und die Kooperationen zwischen Betreibern, Konstrukteuren und Herstellern sowie institutionellen Einrichtungen und der Politik voranbringen.

Themen der Informationsveranstaltung

Im Rahmen der 44. Wassersport-Ausstellung INTERBOOT in Friedrichshafen am Bodensee werden wir über die Solarschifffahrt informieren und Praxisbeispiele aus der Branche präsentieren. Die Veranstaltung wird nicht nur die einzelnen Mitglieder des SolarSchiff-Netzwerks vorstellen, sondern vor allem die Idee der Solarschifffahrt hervorheben. Schwerpunkte werden Einsatzmöglichkeiten im Naturschutz, Tourismus und Gewässerschutzschutz sein.

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Tourismus, Forschung und Technologie, Natur- und Umweltschutz, die Mitglieder des Solarschiff-Netzwerks und ihre Partner sowie alle Interessenten.

Bei der Informationsveranstaltung werden oben genannte Schwerpunkte von verschiedenen Referenten angesprochen und es besteht die Möglichkeit zu einer ausführlichen Diskussion. Am Abend wird auf dem Bodensee mit dem Solarschiff HELIO eine Tour angeboten, um Ihnen die Möglichkeit zu geben, den Einsatz eines Solarschiffes in der Praxis zu erleben. Während der Schifffahrt besteht bei einem Imbiss die Möglichkeit zu einer ausführlichen Diskussion.

Organisation

Die Veranstaltung wird vom Global Nature Fund (GNF) geplant und koordiniert. Der GNF ist eine unanhängige Stiftung für Umwelt und Natur mit Sitz in Radolfzell. Der GNF ist Initiator des internationalen Seennetzwerkes Living Lakes, das sich für den Schutz von Seen und Feuchtgebieten weltweit einsetzt. Mit der Kampagne Solar Lakes engagiert sich der GNF derzeit an zahlreichen Seen des Living Lakes-Netzwerks erfolgreich für den Einsatz zukunftsweisender Solartechnologien.

Dienstag, 27. September 2005

Leise, Sauber, Zukunft - Informationen zur Solarschifffahrt

10.00	**Ankunft der Teilnehmer** *Raum „SCHWEIZ“, Messe Friedrichshafen*
10.30	**Begrüßung der Teilnehmer** *Udo Gattenlöhner, Geschäftsführer Global Nature Fund (GNF)*
10.45	**Einführung in die Solarschifffahrt** *Thomic Ruschmeyer, Bundesverband Solare Mobilität (BSM)*
11.00 - 12.30	**Thema I: Umwelt- und Naturschutz**
	Einfluss der Schifffahrt auf unsere Gewässer – positiver Beitrag von Solarschiffen *Andreas Ellegast, Schifffahrtsamt Konstanz (angefragt)*
	Betrieb von Solarbooten in Naturschutzgebieten am Beispiel der Wassernaturwacht des BUND e.V. in der Goitzsche *Heidrun Heidecke, BUND-Goitzsche-Koordinierungsprojekt*
	Solarboot im Einsatz auf einem Trinkwasserspeicher *Gerhard Biwer, Zweckverband „Wassersorgung Kleine Kinzig"*
	Schwimmendes Klassenzimmer auf dem Bodensee *Matthias Mörk, Bodensee-Stiftung*
	Diskussion
12.30 - 13.30	**Mittagspause**
13.30 - 16.00	**Thema II: Anwendungsfelder für Solarschiffe im Tourismus- und Freizeitsektor**
	Sonne an Bord von Hamburg bis an den Bodensee - Solarbootbetreiber berichten:
	Erfahrungen mit dem Betreiben von Solarbooten in Ulm *Friedrich Zengerle, Yachtagentur Zengerle*
	Solarpavillon Köpenick, Führerscheinfreier Solarbootverleih *Thomas Meyer, SolarWaterWorld AG*
	Naturkundefahrten mit dem Solarboot *Jürgen Habenicht, Segelschule Radolfzell*
	Eine Solarboot-Reise über die Elbe *Roland Reichel, Bundesverband Solare Mobilität (BSM)*
	Diskussion
16.00	**Fahrt mit dem Bus zur Insel Reichenau, Yachthafen Herrenbruck**
ab 17.30	**Sonnenuntergangsfahrt mit der Solarfähre HELIO** an Bord Imbiss und Diskussionen rund um die Solarschifffahrt
Gegen 19.30	**Ende der Veranstaltung, Rückfahrt nach Friedrichshafen**

Anfahrt und Information zu den Veranstaltungsorten und Unterkunftsmöglichkeiten

Veranstaltungsort:
Neue Messe Friedrichshafen
Neue Messe 1
88046 Friedrichshafen
Telefon: 0 75 41 / 7 08-4 04
Internet: www.messe-fn.de

Den **Raum „SCHWEIZ“** erreichen Sie über den Eingang West, Foyer, Obergeschoss.

Anfahrt mit dem PKW zur Messe:
→ über Stuttgart
A81 / A98 bis Autobahnende (Ausfahrt Bodensee / Lindau). Danach über die B31 nach Friedrichshafen.
Alternativ: A8 bis Abfahrt Ulm West. Danach auf der B30 nach Friedrichshafen.

→ über Würzburg / München
A96 (Richtung Lindau) bis Autobahnausfahrt Sigmarszell / Friedrichshafen. Von dort auf der B31 nach Friedrichshafen.

→ über Ulm
A8 bis Abfahrt Ulm West. Danach auf der B30 nach Friedrichshafen.

In Friedrichshafen folgen Sie einfach den Beschilderungen zur Messe.

Anfahrt mit dem Zug:
Mit InterRegioExpress (IRE) bzw. RegionalExpress (RE) nach Friedrichshafen. Via Ulm ICE/IC Anschluss im Stundentakt.
Internet: www.bahn.de

Zubringer Bahnhof – Messegelände:
Von Stadtbahnhof und Hafenbahnhof Bus-Shuttle MesseExpress zum Messegelände (erste Fahrt ab Stadtbahnhof 8.15 Uhr, ab Hafenbahnhof 8.21 Uhr; letzte Fahrt ab Messegelände 18.55 Uhr).

Nachtzug:
Mit dem Nachtzug über Ulm können Sie am gleichen Tag an- und abreisen. Informationen unter www.citynightline.ch

Insel Reichenau
Treffpunkt: Yachthafen Herrenbruck
Bundesstraße B 33 Singen - Konstanz
zur Insel führt ein Fahrdamm (Pappelallee mit Brücke), Landesstr. 221 (Autostraße), am Münster rechts abbiegen, dort sind ausreichend Parkplätze vorhanden.

Von der Messe in Friedrichshafen besteht die Möglichkeit, mit einem organisierten Bus zur Insel Reichenau zu fahren. Der Bus wird Sie nach der Veranstaltung zurück nach Friedrichshafen fahren. Bitte geben Sie auf dem Anmeldeformular an, ob Sie diesen Service nutzen möchten.

Unterkunft
Die Tourist-Information Friedrichshafen nimmt Zimmer-Reservierungen im Umkreis von 50 km vor.

Tourist-Information Friedrichshafen
Bahnhofplatz 2
88045 Friedrichshafen
Tel. 07541/30010
Internet:
www.friedrichshafen.ws

Wir helfen Ihnen gerne bei der Organisation Ihrer Anreise und der Suche nach einer Unterkunft.

Bitte sprechen Sie uns an.

Anmeldeformular

Bitte vollständig ausfüllen und per E-Mail (reimer@globalnature.org), Post oder Fax (0 77 32/99 95 88) bis zum 20. 09. 2005 an den GNF zurückschicken.

- ❑ Ich werde an der Veranstaltung auf der INTERBOOT in Friedrichshafen am 27. September 2005 teilnehmen.
- ❑ Ich werde an der Solarschifffahrt an der Insel Reichenau am 27. September 2005 teilnehmen.
- ❑ Ich möchte den Busservice Messe Friedrichshafen – Insel Reichenau – Messe Friedrichshafen in Anspruch nehmen.
- ❑ Ich kann leider nicht teilnehmen. Bitte schicken Sie mir eine Zusammenfassung der Veranstaltung zu.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Ein begrenztes Kontingent an Freikarten für die INTER-BOOT steht zur Verfügung. Diese werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Die Kosten für das Mittagessen und die Anreise sind von den Teilnehmern zu tragen.

Teilnehmerinformationen

Hinweis: Bitte melden Sie sich selbst und Ihre Gäste vollständig an. Die Vergabe der freien Eintrittskarten erfolgt aufgrund einer Namensliste, die der Messe Friedrichshafen übermittelt wird.

Name	Vorname
Unternehmen/Organisation	Position
Straße	
PLZ/Ort	
Telefon	Fax
E-Mail	Datum und Unterschrift

Kontakt und Organisation

Global Nature Fund (GNF)
Kontakt: Melanie Reimer
Fritz-Reichle-Ring 4
78315 Radolfzell
Tel.: +49-7732-9995-81
Fax: +49-7732-9995-88
E-Mail: reimer@globalnature.org
Internet: www.globalnature.org
www.solarschiff-netzwerk.de

Mobiltelefon während der Veranstaltung:
0175-2639694